

**STRUKTURELLE MODIFIKATIONEN
STRUCTURAL MODIFICATIONS**

SLOBODAN MILOSHESKI



Strukturelle Modifikationen

Der Bildhauer Slobodan Milosheski erscheint nicht als einfaches Epigone, sondern als selbst geschaffenes kreatives Phänomen, dem die Dynamik von Form und Bewegung als Inspiration in den Segeln für die Inszenierung seines eigenen künstlerischen Schiffes dient. Und dieses Schiff befand sich seit langem auf dem offenen Meer der Möglichkeiten, die die Skulptur als Medium bietet, das mit dem Geist der Postmoderne in Verbindung mit der russischen kubo-konstruktivistischen Schule und den alten kosmologischen Postulaten verwoben ist.

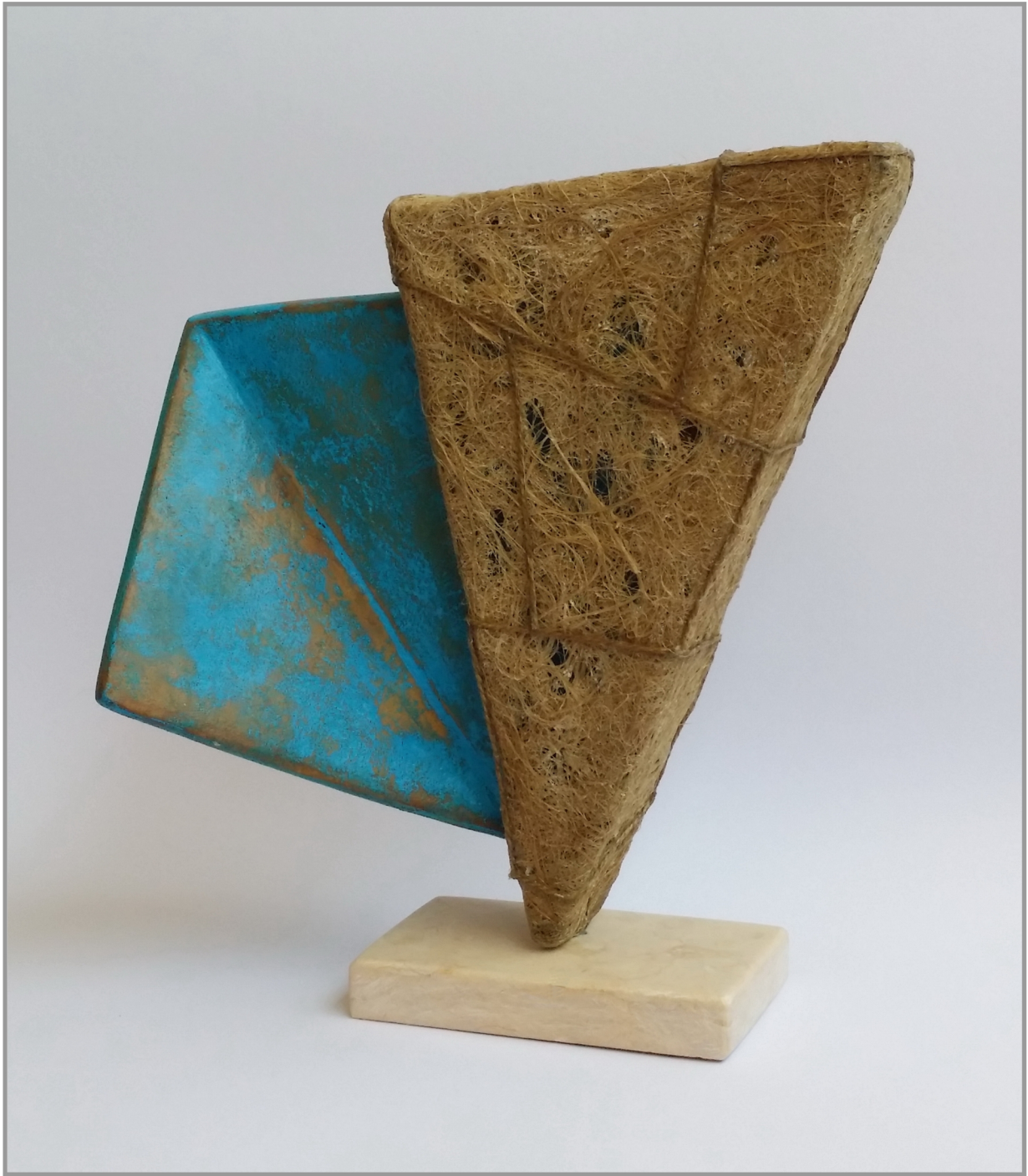
Anhand dieses Projekts mit dem Titel „Strukturelle Modifikationen“ begegnen wir der Aneignung der Idee der visuellen Verschiebung und Auflösung der Struktur, die in eine assoziativ-symbolische Form überführt wird. Damit versucht der Autor recht erfolgreich, die einheitlichen Vorstellungen bestimmter visueller und ästhetischer Probleme aufzulösen und einen spirituellen und energetischen Widerspruch zu erzeugen, der im ersten Kontakt mit dem visuellen Ganzen entsteht.

Mit dieser Präsentation bestätigt Milosheski die Kinetik als Tendenz in seinem Ausdruck, aber nicht nur in der Form, sondern auch im künstlerischen, ästhetischen und konzeptuellen Ausdruck. Daher hat die Kinetik, die Dynamik des Autors nicht nur einen formalen, sondern auch einen begrifflichen Sinn. Seine Werke sind, obwohl im eigentlichen Kontext klein, nicht nur abstrakt-assoziative Gebilde, sondern auch axiologische Wertesysteme. Die Dynamik als Hauptmerkmal der Schriften dieses Autors ist seit langem ein Mittel, mit dem er diese axiologischen Vertikalen, Assoziationen des Autors, aber auch das allgemeine Streben nach menschlichem Wert aufbaut. Visuell sprießen diese Formen aus der Erde, steigen zum Himmel auf und lassen diese Wertorientierungen irgendwie ontologisch und metaphysisch fundiert und axiologisch ausgerichtet werden.

Der Autor bleibt in seiner Arbeit ununterbrochen der Bewegung verbunden, seine durch die kinetischen Eigenschaften der Form hervorgerufene Unruhe lässt ihn nie los. Kreativ, diese Unruhe entwickelt sich nach oben, die Bewegung ist nicht nur für Bewegung, sie wird zu einer Bewegung ... nach oben. Im streng formalen Sinne verdreifacht sich die Dynamik von Milosheskis Skulptur: Erstens erzeugt die Illusion eines verschobenen Gravitationszentrums die gesamte dynamische Arbeit; zweitens verstärken die Elemente, aus denen das Ganze zusammengesetzt ist, die Dynamik des Ganzen zusätzlich: als ob der Autor es zuerst konstruiert, es nennt, d.h. neigt zur Struktur und dann durch die Betonung der Elemente, aus denen es gewebt ist, um es zu dekonstruieren; und drittens ist der Autor nicht nur für diese Morphologie wichtig, sondern auch für die Textur und die Farbe der Form, die die Bewegung durch all diese Kontraste vollständig suggeriert, was sie zu einer vollständig ästhetischen Erfahrung macht.

Die skulpturalen Arbeiten dieser Ausstellung sind konzeptionell mehrdimensional miteinander verbunden und sind ein fortschreitender Prozess, bei dem sie gemeinsam das Fortbestehen des räumlichen Zusammenlebens unterstützen. Jedes Individuum in Bezug auf die Umwelt wird als Element der Kommunikation, als eine Art Requisite des künstlerischen Handelns eingerichtet. Diese Kunstwerke sind reich an unerschöpflichen energetischen Potentialen im Ausdruck subjektiven Sehens. In ihrer geschlossenen oder offenen Morphologie wird die kompakte Eigenschaft der linearen Steifigkeit und des Rationalismus in der Leistung konsequent übernommen.

Aber schließlich und vielleicht am wichtigsten ist, dass seine Skulptur eine ausgeprägte Dynamik aufweist, an der auch der Betrachter beteiligt ist. So wird die Ästhetik dieser Arbeiten vollständig, weil sie zur Ästhetik der Rezeption wird. Der Betrachter ist aufgerufen, an dieser Dynamik teilzunehmen, indem er sich einfach zum Wachstum hinzieht. Auf den ersten Blick werden rationale Formen jedoch als zutiefst menschliche Bewegungen auf der Suche nach Ruhe wahrgenommen. Obwohl geometrisch kubistisch, sind Miloskoskis Arbeiten immer noch menschlich, auch allzu menschlich.



**“Abschied”
“Farewell”
22x23x14cm.**

Structural modifications

The sculptor Slobodan Milosheski appears not as a simple epigone, but as independent creative phenomenon, to whom the dynamics of the form and the movement serve as an inspiration in the sails for directing his own artistic ship. And that ship has long gone to the open sea of opportunities offered by the kinetic sculpture, which is interlaced with the spirit of the postmodern, combined with the Russian Cubo-Constructivist School and the ancient cosmological postulates.

In essence, in this project entitled "Structural modifications", we encounter the appropriation of the idea of visual displacement and disintegration of the structure, which is transformed into an associative-symbolic form. By doing so, the author very successfully tries to break down the uniform ideas of certain visually-aesthetic problems, thus creating spiritual and energetic opposition, which is born in the first contact with the visual whole.

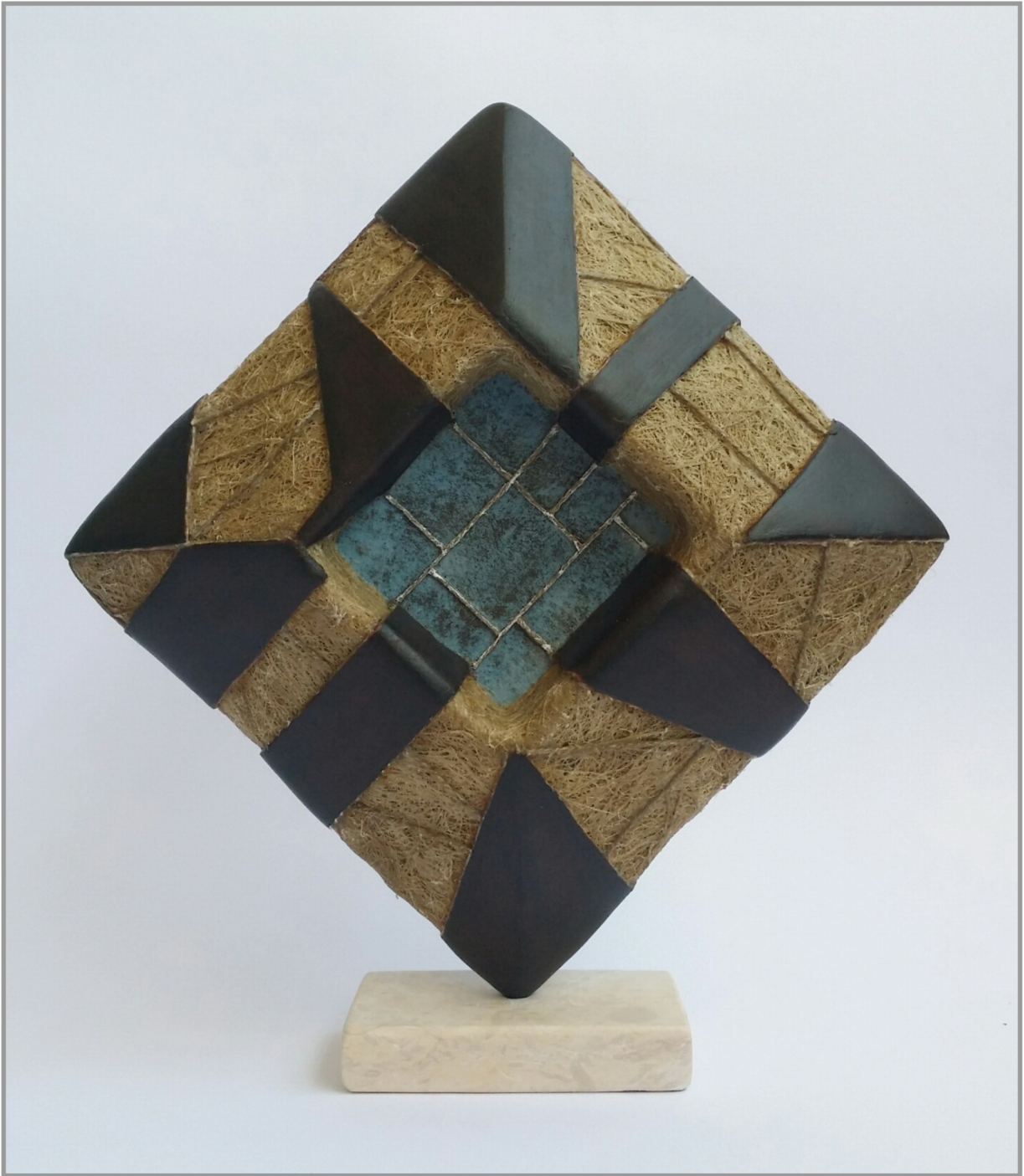
Milosheski, with this presentation, confirms kinetics as a tendency in his expression, not only in the form, but also in the artistic, aesthetic, and in the conceptual expression. Hence, the kinetics, the dynamism of the author has not only a formal, but also a conceptual designing sense. His works, although in the actual setting are of small size, are not only abstract-associative formations, but they are also axiological systems of values. The dynamism, as a primary feature of the works of this author, has long been means through which he builds these axiological verticals, associations of the author's, but also the general human value pursuit. Visually, these shapes sprout from the earth, ascending to the sky, making these value tendencies to somehow become ontologically and metaphysically funded and axiologically directed.

The author in his work, remains continuously attached to the movement the movement; his restlessness with the kinetic properties of the form never abandons him. Creatively, that restlessness develops in direction up; the movement is not only for the movement itself, it becomes a movement ... upwards. In a strict sense of the form, the dynamism in Milosheski's sculpture is threefold accentuated: first, the illusion of a displaced gravity center generates the overall dynamic work; secondly, the very elements from which the whole is constituted - additionally intensify the dynamics of the whole: as if the author first constructs it, summons it, i.e. tends towards the structure, and then deconstructs it through the emphasis to the elements of which it is woven; and thirdly, this morphology is not the only aspect important for the author, but also the texture and color of the form have its own role, making the movement fully suggested by all these contrasts, which makes the aesthetic experience complete.

The sculptural works presented on this exhibition are conceptually multidimensional, connected and represent a process in progress, while jointly fostering the persistence of spatial coexistence. Each individual item in terms of the environment is set as an element of communication; as a kind of tool of the artistic action. These art works are rich in inexhaustible energetic potentials in the expression of subjective vision. In their closed or open morphology, the compact characteristic of linear rigidity and rationalism in the performance is consistently adopted.

But, finally and perhaps most importantly, his sculpture has a pronounced dynamism in which even the viewer is involved. Thus, the aesthetics of these works becomes complete, because it becomes aesthetics of the reception. The spectator is invited to participate in that dynamism, becoming simply drawn to the growth, making these - at first glance - rational forms, to be still perceived as deeply human movements in search of tranquility. Although geometrically-cubistic, Milosheski's works are also human, extremely human.

Prof. Trajche Stojanov, PHD, aesthetist



**“Spinne”
“Spider”
27x27x10cm.**



“Geschwindigkeit”
“Speed”
19x36x11cm.



“Strukturelle Modifikationen”
“Structural modifications”
28x26x15cm.



**“Maske”
“Mask”
30x13x13cm.**



**“Geburt”
“Birth”
31x16x15cm.**

Biografie

Slobodan Miloskeski wurde am 02.05.1977 in Ohrid, Republik Nordmazedonien. Im 2001 diplomierte er bei der Fakultät für Leibeseziehung in Skopje. Im 2009 diplomierte er bei der Fakultät für Bildende Künste in Skopje an der Abteilung für Bildhauerei und im 2011 magistrierte er bei der Fakultät für Bildende Künste im Bereich Bildhauerei. Im 2018 doktorierte er bei der Nationale Kunstakademie in Sofia, R. Bulgarien, Abteilung „Skulptur“. Er arbeitet als Assistenzprofessor im Fach „Skulptur und bildhauerische Techniken“ an der Kunstakademie bei der Universität „Goce Delcev“ in Stip und ist seit 2009 Mitglied der Verband der bildenden Künstler Mazedoniens.

Adresse: Boulevard Partizanski odredi 171 B / 2 - 11, Skopje, *Nordmazedonien*

Telefon: +389 70 482831 E - Mail: slobodan.miloskeski@ugd.edu.mk / smsculp@gmail.com

Selbstständige Ausstellungen:

- 2003 - Kichevo, Haus der Kultur;
- 2005 Kichevo, Nationales Eintichtung Kulturzentrum „Kocho Racin“;
- 2006 - Veles, Kunstsalon;
- 2007 - Kavadarci, Haus der Kultur;
- 2009 - Skopje, Jugendkulturzentrum;
- 2011 - Skopje, „Mala Stanica“, Nationalgalerie von Mazedonien;
- 2014 - Skopje, Museum der Stadt Skopje;
- 2015 - Bihac (Bosnien und Herzegowina), Kulturzentrum;
- 2015 - Vranje (Serbien), Galerie des Nationalmuseums;
- 2015 - Plav (Montenegro), Kulturzentrum;
- 2015 - Sarajevo (Bosnien und Herzegowina), Galerie „Roman Petrovic“;
- 2015 - Novi Pazar (Serbien), Galerie der Internationalen Universität;
- 2016 - Prijepolje (Serbien), Museum von Prijepolje;
- 2016 - Priboj (Serbien), Galerie „Spirala“;
- 2016 - Sofia (Bulgarien), Kulturinformationszentrum der Republik Mazedonien in Sofia;
- 2016 - Kicevo, Nationales Kulturinstitutionszentrum „Kocho Racin“;
- 2016 - Prilep, Nationales Eintichtung Kulturzentrum „Marko Cepenkov“;
- 2017 - Skopje, Kulturinformationszentrum
- 2018 - Stip, Nationales Kulturinstitutionszentrum "Aco Shopov";

Gruppenausstellungen:

Er nahm an mehr als 60 Gruppenausstellungen im In - und Ausland teil, darunter: Rumänien, Tschechische Republik, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Bulgarien, usw.

Auszeichnungen:

- 2007 - Novi Pazar (Serbien), Balkan Student Biennale Kleinformat, Zweiter Preis;
- 2008 - Skopje, Fakultät der Schönen Künste, Preis für Bester Studenten;
- 2008 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals von Karpos, Zweiter Preis;
- 2008 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals eines Kriegers, Kaufpreis;
- 2009 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals der Ersten Sitzung der ASNOM, Aufführungspreis;
- 2009 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals der gefallenen Helden, 3. Preis;
- 2009 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals von Jane Sandanski, 3. Preis;
- 2010 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals des Hl. Clemens von Ohrid, Kaufpreis;
- 2010 - Skopje, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals von Krste Petkov Misirkov, Kaufpreis;
- 2010 - Ohrid, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals für den Hl. Naum von Ohrid, Kaufpreis;
- 2012 - Skopje, Verband der bildenden Künstler Mazedoniens, Skulpturenpreis „Jordan Grabul“;
- 2014 Skopje, Verband der Bildner Mazedonien Preis für Skulptur Kleinformat „Dimo Todorovski“;
- 2015 - Skopje, Verband der bildenden Künstler Mazedoniens, Preis für Skulptur „Jordan Grabul“.

Realisierte Skulpturen im öffentlichen Raum:

- 2008 - Skopje, Skulptur im Park der Frankophonie;
- 2010 Skopje, Gedenkstätte bei der ersten Sitzung der ASNOM;
- 2011 Skopje, Zwei Skulpturen der Fassade des Gebäudes des Außenministeriums;
- 2011 Skopje, Skulptur von Zhivko Chingo;
- 2011 Skopje, Skulptur von Risto Shishkov;
- 2012 Skopje, Skulptur „Muse“ für die Fassade des Gebäudes „Altes Theater“;
- 2013 Skopje, Skulptur von Kuzman Sapkarev;
- 2014 Skopje, Skulptur von Joakim Krchoski;

Biography

Slobodan Milosheski was born on 02.05.1977 in Ohrid, R. North Macedonia. In 2001 he graduated from the Faculty of Physical Education in Skopje, and in 2009 he graduated from the Faculty of Fine Arts in Skopje, Department of Sculpture. In 2011 completed his Master's degree at the Faculty of Fine Arts in Skopje. In 2018 completed his PhD degree at Nacional Academy Art in Sofia, R. Bulgaria. He works as an assistant professor at the Art Academy (University "Goce Delchev") in Shtip. Member of Association of Fine Artists of Macedonia from 2009.

Address: Bul."Partizanski odredi"br.171B/2-11, Skopje, R. North Macedonia

Phone: +389 70 482831 e-mail: slobodan.miloseski@ugd.edu.mk / smsculp@gmail.com

Solo exhibitions:

- 2003-Kichevo, House of Culture;
- 2005-Kichevo, NI Center of Culture "Kocho Racin";
- 2006-Veles, Art Salon;
- 2007-Kavadarci, House of Culture;
- 2009-Skopje, Youth Cultural Centre;
- 2011-Skopje, Small Station, National Gallery of Macedonia;
- 2014-Skopje, Museum of the City of Skopje;
- 2015-Bihac (Bosnia and Herzegovina), Cultural Center;
- 2015-Vranje (Serbia), Gallery of the National Museum;
- 2015-Plav (Montenegro), Center of Culture;
- 2015-Sarajevo (Bosnia and Herzegovina), Gallery "Roman Petrovic";
- 2015-Novi Pazar (Serbia), Gallery of the International University;
- 2016-Prijepolje (Serbia), Museum in Prijepolje;
- 2016-Priboj (Serbia), Gallery "Spirala";
- 2016-Sofia (Bulgaria), Cultural Informative Center;
- 2016-Kichevo, NI Center of Culture "Kocho Racin";
- 2016-Prilep, NI Center of Culture "Marko Cepenkov";
- 2017-Skopje, Cultural Information Center;
- 2018-Shtip, NI Center of Culture "Aco Shopov";

Group exhibitions:

He exhibited on more than sixty group exhibitions in the country and abroad, such as: Romania, Czech Republic, Serbia, Bosnia and Herzegovina, Montenegro, Bulgaria, etc.

Awards:

- 2007-Novi Pazar (Serbia), Balkan Student Biennial small graphics, Second Prize;
- 2008-Skopje, Faculty of Fine Arts, Award for best student;
- 2008-Skopje, Announcement for raising a monument of "Karposh", Second Prize;
- 2008-Skopje, Announcement for raising a monument of "Warrior", Purchase Award;
- 2009-Skopje, Announcement for raising a monument of "ASNOM", First Award;
- 2009-Skopje, Announcement for raising a monument of "Fallen Heroes", Third Prize;
- 2009-Skopje, Announcement for raising a monument of "Yane Sandanski", Third Prize;
- 2010-Skopje, Announcement for raising a monument of "St. Kliment Ohridski", Purchase Award;
- 2010-Skopje, Announcement for raising a monument of "Krste Ppetkov Misirkov", Purchase Award;
- 2010-Ohrid, Announcement for raising a monument of "St. Naum Ohridski", Purchase Award;
- 2012-Skopje, DLUM (Macedonian Association of Fine Artists), Award "Jordan Grabul";
- 2014-Skopje, DLUM, Award "Dimo Todorovski";
- 2015-Skopje, DLUM, Award "Jordan Grabul";

Sculptures in the public space:

- 2008-Skopje, Sculpture in the park of the Francophonie in Skopje;
- 2010-Skopje, Monument of ASNOM;
- 2011-Skopje, Two sculptures for the facade of the building MRI;
- 2011-Skopje, Sculpture "Zivko Chingo";
- 2011-Skopje, Sculpture "Risto Shishkov";
- 2012-Skopje, Sculpture designed for the facade of the building "Old Theatre";
- 2013-Skopje, Sculpture "Kuzman Shapkarev";
- 2014-Skopje, Sculpture "Joakim Krchoski";

Verlag: Slobodan Milosheski
Text: Prof. D-r Trajche Stojanov, Ästhetiker
Übersetzung ins Deutsche: Vase Angeleski
Übersetzung ins Englische: Katerina Doneska
Design: Slobodan Milosheski
Fotografie: Slobodan Milosheski
Drucken: Royal Art Skopje
Auflage: 300
Juni 2019

Pyblished by: Slobodan Milosheski
Text: Prof. D-r Trajche Stojanov, esthetician
Translation into German: Vase Angeleski
Translation into English: Katerina Doneska
Design: Slobodan Milosheski
Photography: Slobodan Milosheski
Print: Royal Art Skopje
Edition: 300
June 2019

Organisation und Realisierung: Prima Center Berlin
Organization and realization: Prima Center Berlin

Unterstützt vom Kulturministerium der Republik Nordmazedonien
Supported by the Ministry of Culture of the Republic of North Macedonia

CIP - Каталогизација во публикација
Национална и универзитетска библиотека "Св. Климент Охридски", Скопје

73.038.1(497.7)(083.8) Милошески, С.

MILOSHESKI, Slobodan

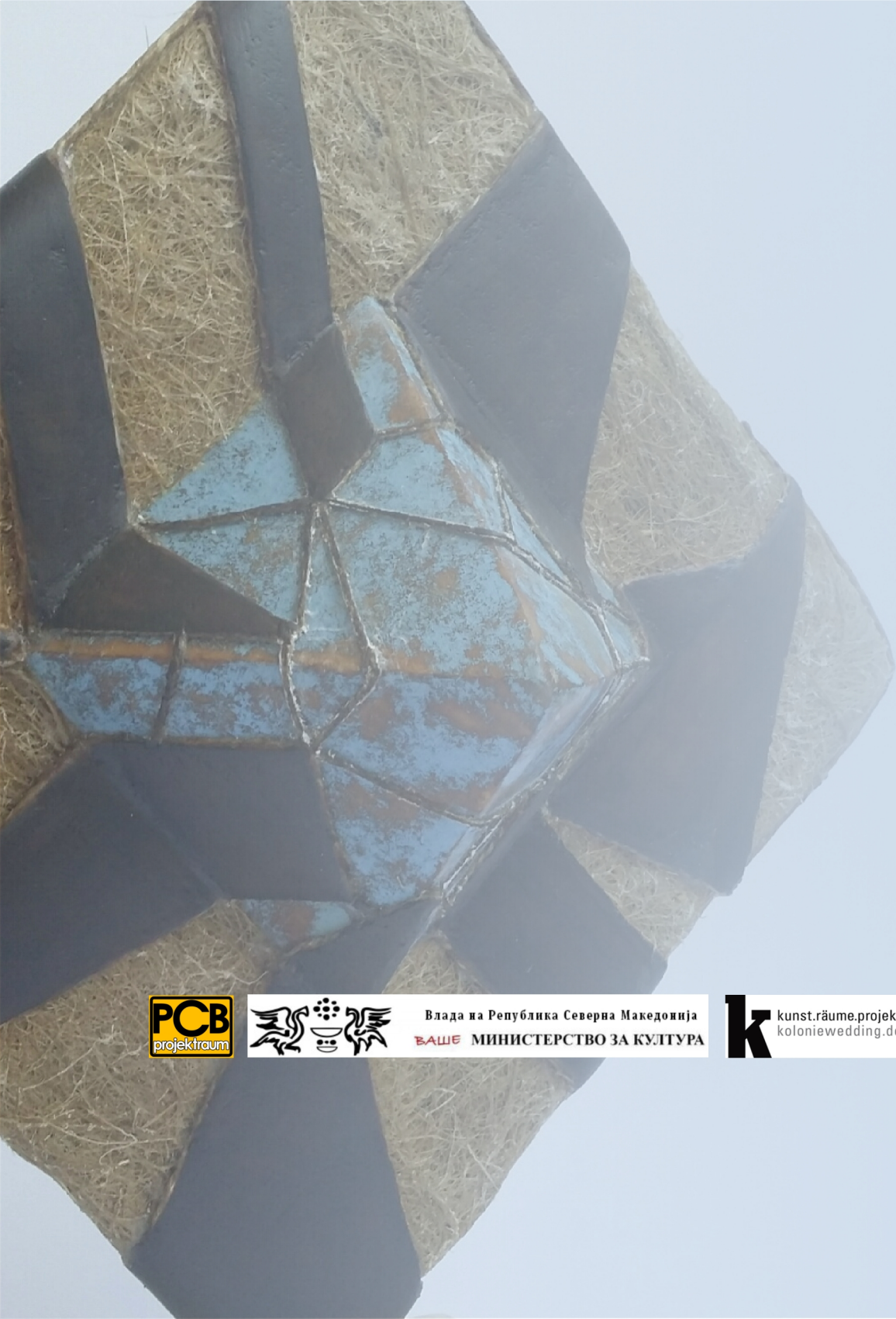
Strukturelle modifikationen = Structural modifications /
Slobodan Milosheski ; [übersetzung ins Deutsche = translation into
German Vase Angeleski ; übersetzung ins Englische = translation into
English Katerina Doneska]. - Skopje : S. Milosheski, 2019. - 12 str. :
илустр. ; 22x22 см

Текст на гер. и англ. јазик

ISBN 978-608-66387-0-2

1. Nasp. stv. nasl.

а) Геометриска апстракција - Скулптура - Македонија - Каталогзи
COBISS.MK-ID 110540298



Влада на Република Северна Македонија
НАШЕ МИНИСТЕРСТВО ЗА КУЛТУРА

